



Und der Hans schleicht umher

Nach Franz von Woyna, um 1845
Bearbeitung Richard A. Schubert

Langsam

Sopran
Alt

1. Und der Hans schleicht um-her, trü-be Au-gen, blas-se
2. „Lie-bes Lie-sel, komm her, laß den Him-mel, der ist
3. Und er bit-tet und fleht und er zupft sie am

Tenor
Baß

1. Wan-gen, und das Herz ihm be-fan-gen und der
2. trü-be, ab' im Her-zen die Lie-be, ach, die
3. Zöpf-chen und die Lie-sel hält's Köpf-chen schon

bewegter

1. Kopf ihm so schwer. Und die Lie-sel vor der
2. brennt gar so sehr. A-ber wenn du wie-der
3. halb um-ge-dreht. Und sie lacht schon und zieht's